

Bürgerbusse in Niedersachsen

1. Was ist ein Bürgerbus?

Das ist ein Kleinbus-Linienverkehr mit Bussen mit max. acht Fahrgastplätzen; überall da im Einsatz, wo ein regulärer Linienverkehr nicht möglich oder nicht tragbar ist. Der BB macht Menschen auf dem Land mobil. Die Idee des BB lebt vom ehrenamtlichen Engagement, insbesondere der BB-FahrerInnen. Das Motto: Bürger fahren für Bürger und für einen besseren Nahverkehr. Organisiert und getragen werden die BB vor Ort von Bürgerbusvereinen.

Wikipedia: <http://de.wikipedia.org/wiki/B%C3%BCrgerbus>

<http://www.buergerbusse-in-deutschland.de/text/bb-in-deutschland.html> dahinter steht als Fachmann für Bürgerbusse:

Achim Walder

Krokusweg 1, 57223 Kreuztal

Tel. 02732-12741, Fax. 02732-596901

http://www.vbn.de/pdf-dokumente/VBN_KK_Buergerbuss08.pdf

2. Wie viele Bürgerbusse gibt es in Niedersachsen?

Derzeit gibt es ca. 19 Bürgerbusvereine in Niedersachsen. Unten folgt eine Übersicht, die aber keine abschließende Aufzählung darstellt. Der LNVG liegt keine vollständige Liste der niedersächsischen Bürgerbusse vor.

Gemeinde	Kreis	im Internet zu finden unter
Bassum	Diepholz	www.buergerbus-bassum.de
Bienenbüttel	Uelzen	Betrieb eingestellt wegen Konkurrenz zu Taxi
Butjadingen	Wesermarsch	www.buergerbus-butjadingen.de
Clausthal-Zellerfeld	Oberharz	region.tu-clausthal.de/bbus
Delmenhorst	Delmenhorst	www.dk-online.de/index.php?artikel=517229
Emsbüren	Emsland	http://www.emsbueren.de/deu/deu_content/Fahrplan.pdf
Ganderkesee	Delmenhorst	www.dk-online.de/index.php?artikel=557659
Hambergen	Osterholz-Scharmbeck	---
Hude	Oldenburg	http://www.buergerbus-hude.de/
Kirchlinteln	Verden	www.buergerbus-kirchlinteln.de
Martfeld	Diepholz	---
Nordhorn	Grafschaft Bentheim	http://www.stadtbuss2.de/nachrichten/n_ob_0401.htm
Rehburg-Loccum	Nienburg	www.buergerbus-rehburg-loccum.de
Schüttorf-Wettringen	Grafschaft Bentheim	http://www.wettringen.de
Schwarmstedt	Soltau	http://www.schwarmstedt.de/wDeutsch/allgemeines/buergerbus/buergerbus_schwarmstedt.shtml

Syke	Diepholz	www.buergerbus-syke.de
Visselhövede	Rotenburg (Wümme)	http://www.buergerbus.visselhoevede.de
Weye	Diepholz	www.buergerbus-weyhe.de und www.weyhe.de/agenda21/alle/presse/kz20000905/kz20000905.htm
Winsen (Aller)	Celle	www.buergerbus-winsen.de

Zur Zeit liegen der LNVG Förderanträge von neu zu gründenden Vereinen in Lachendorf (Kreis Celle), Sottrum (Kreis Rotenburg) und Flotwedel (Kreis Celle) zur Entscheidung vor.

3. Lässt sich eine Kooperation mit VW-Nutzfahrzeuge initiieren?

Benutzte Fahrzeuge: häufig auf **Basis VW T4 oder T5**, aber es gibt mittlerweile auch andere Fahrzeughersteller wie **Mercedes** und **Fiat**, die umgebaut in niederflurweise Bürgerbusse anbieten. Die umfangreichen **Aus- und Umbauten** kommen von den **Firmen Kutsenits** (www.kutsenits.at), **Auwärter** (www.auwaerter.de) und **VDL Kusters** (<http://www.vdlkusters.nl/>). Da die Basis häufig von VW kommt und dieses Unternehmen in Niedersachsen ansässig ist, lohnt sich ein genauerer Blick darauf. Es ist nur eine Frage der Spezialisierung. Wenn VW diese Nische mit kleinen Stückzahlen füllen mag und flexibel auf die verschiedenen Kundenwünsche eingehen kann, könnte es ein Geschäft für VW werden. Die Firmen Kutsenits, Auwärter und VDL Kusters scheinen sich bisher den Markt für Kleinbusausbauten zu teilen und haben hier sicher einen Vorsprung, der erst eingeholt werden müsste.

4. Wer kommt als Fahrer in Frage – z.B. ALG II-Empfänger?

Die FahrerInnen arbeiten überall **ehrenamtlich**, da die Bürgerbusse ja gerade eingerichtet wurden, um Kosten zu sparen. Würden sie bezahlt, wäre der BB genauso wenig tragbar wie ein regulärer Linienverkehr. Somit kommt zwar eine Beschäftigung von ALG II-Empfängern in Frage, aber eine Entlastung der öffentlichen Kassen würde damit nicht einher gehen.

Voraussetzungen:

- Volljährigkeit, teilweise 21 Jahre gefordert
- Führerschein Klasse 3 bzw. B
- teilweise mindestens 2 Jahre Fahrpraxis
- normale Gesundheit, dann Ausstellung des Personenbeförderungsscheins
- Versicherung über Berufsgenossenschaft (tragen die BB-Vereine)

5. Wo sind Bürgerbusse konkret einsetzbar?

BB-Vereine gründen sich dort, wo ein regulärer Linienverkehr im Nahbereich nicht möglich oder nicht tragbar ist. Das hängt von den jeweils speziellen Gegebenheiten vor Ort ab und kann so ohne Weiteres nicht beantwortet werden. BB ersetzen regulären Buslinienverkehr.

Der LNVG liegt keine vollständige Liste der nds. Bürgerbusse vor. Allerdings spielt sie als Zuschussgeberin bereits eine wichtige Rolle, da ihre Förderung von BB einen wesentlichen Bestandteil der Anschubfinanzierung bei der Anschaffung der Busse bildet. Bei der LNVG sind online (<http://www.lnv.g.niedersachsen.de>) keine Broschüren oder weitergehende schriftliche Informationen zur Gründung von BB-Vereinen erhältlich. Persönlich steht aber Frau Beese als Ansprechpartnerin unter 0511/53333-156 oder

info@lnvg.de zur Verfügung, berät und sendet die erforderlichen Unterlagen und das Antragsformular zu.

Für die Bewilligung einer Förderung durch die LNVG müssen folgende Voraussetzungen, die das zuständige Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr bestimmt hat, vorliegen:

- Satzung des Bürgerbusvereins muss vorliegen
- Registrierung des Vereins
- Kooperationsvertrag mit dem örtlichen Busunternehmen
- gesicherte Finanzierung der übrigen Anschaffungskosten für den Bus
- Angebot für den Kauf des Busses
- Linienkonzession
- Fahrplanentwurf

Gefördert wird nur die Anschaffung der Bürgerbusse, und zwar bis zu einer Höhe von jeweils 75 Prozent der Anschaffungskosten, wobei für Niederflerbusse maximal Anschaffungskosten von 60.000 Euro und für andere Busse maximal 55.000 Euro als Berechnungsgrundlage angesetzt werden.

Sinnvoll wäre es, die Idee der Bürgerbusse über die Landesebene noch bekannter zu machen und zentral z.B. über die LNVG-Homepage Hilfestellungen anzubieten. Ein einheitliches Konzept, (steuer-)rechtliche Informationen und ein Daten- und Materialpool könnten die Schwelle für Vereinsgründungen deutlich senken.

6. Anhang: Bustypen

Bassum:

VW - Dieselmotor 2,5 l TDI, Reihen-Turbodiesel mit Pumpe-Düse-Dieseleinspritzung, 5 Zylinder, 2.460 cm³, 96 kW (130 PS) bei 3.500/min, Drehmoment: 340 Nm bei 2.000 l/min, EURO 4 DPF

Clausthal-Zellerfeld:

- **VW T 4** mit Hochdach, umgebaut durch die Firma **Auwärter**

Hude:

Mercedes Sprinter

Rehburg-Loccum:

Typ:	Kutsenits City I, auf VW T5 Basis ; mit Automatik-Getriebe und Servo-Lenkung.
Leistung:	96 kW (130 PS) bei 2461 ccm Hubraum
Verbrauch:	ca. 12 l Diesel je 100 km
Maße/Gewichte:	6,20 m Länge / 2,40 m Breite / 2,62 m Höhe Leergewicht 2840 kg; Höchstgewicht 3500 kg
Kapazität:	8 Fahrgastplätze; bis zu 3 Rollstühle oder Kinderwagen
Ausstattung:	23 cm Einstiegshöhe; Klimaanlage; Autotelefon; 3-Punkt-Gurte; Fahrzielanzeige; Fahrkartenhandling; Fahrerkomfortsitz; Lautsprecheranlage; und - sehr

	wichtig - : nette Fahrerinnen und Fahrer
--	---

Syke:

Bei dem Syker Bürgerbus handelt es sich um ein **VW T 5** – Basisfahrzeug mit VW-Dieselmotor 2,5 l TDI, 130 PS, Automatikgetriebe. Wurde von **Kutsenits** umgebaut.

Weyhe:

Echte BürgerBus-Fahrzeuge mit ÖPNV-Eignung (8 Fahrgastplätze, Rollstuhlgerechte Niederflur-Bauweise, etc.) gibt es nicht "von der Stange" als Großserienmodell zu kaufen. Der BürgerBus Weyhe stammt von dem Karosserie- und Fahrzeugbaubetrieb [Ernst Auwärter](#) in Steinenbronn bei Stuttgart.

Basisfahrzeug: VW T4 mit TDI-Motor Typ Montlucon

Auwärter-Aufbau

- Platzangebot für Fahrer plus 8 Fahrgäste
- 4 Sitze klappbar wegen Zulademöglichkeit von 2 Rollstühlen oder Kinderwagen
- Rollstuhlrampe (Schienen zur manuellen Anlage)
- Cargoschienen zur Rollstuhlarretierung
- große Fenster
- breite, vollverglaste Außenschwingtür
- abgesenkter Fahrzeugboden im Einstiegsbereich
- wärmeisolierende Seitenwände, verkleidet
- Schulbusblinker im Heck
- "HÄLT AN"-Display
- Zielschildkasten mit Rollband hinter der Windschutzscheibe
- Fahrgastraumbeleuchtung
- elektrischer Dachlüfter
- Warmwasser-Heizung
- Webasto Standheizung

Der Bus gehört der Weser-Ems Busverkehr GmbH, die auch Inhaberin der Konzession für den Busbetrieb ist.

Winsen: VW LT Mittelniederflurbus der Firma **VDL Kusters**

01.07.2009
Stephan Beins